

Qualifizierungstagung für Einrichtungen aus anderen Bundesländern



13.-14. Februar 2020
Tagungszentrum Hohenheim

Hochschule für öffentliche
Verwaltung Kehl



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



Donnerstag, 13. Februar 2020

Ab 10.00 Uhr
Ankommen mit Kaffee und Brezeln

10.30 Uhr
Begrüßung und Vorstellungsrunde

11.15 Uhr
**Muslime als Partner in Baden-Württemberg (Islamberatung) -
Entstehungsgeschichte**
Dr. Hussein Hamdan
Volker Nüske
Prof. Dr. Andreas Pattar

12.00 Uhr
**Impulsvortrag: Erfahrungen der 5 Jahre (mit Einbezug der Islam-
landschaft in BW)**
Dr. Hussein Hamdan

12.45 Uhr
Mittagessen

14.00 Uhr
**Fragen zum Vortrag und Austausch/ persönliche Erfahrungen
des Beratungsteams**

16 Uhr
Kaffeepause

16.15 Uhr
Rolle des Expertenkreises
Dr. Max Bernlochner
Fatma Gül
Ali Ipek

17.15 Uhr
Die Islamberatung in Bayern
Stefan Zinsmeister/ Ayşe Coşkun-Şahin

18.30 Uhr
Abendessen

Freitag, 14. Februar 2020

Ab 8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
**Beratene Stellen kommen zu Wort: 2 verschiedene Themenbe-
reiche**
Emina C.-Mesic
Jana Zeh
Danaé C. Panissié

10.15 Uhr
Kaffeepause

10.30 Uhr
Finanzierungsmodelle
Volker Nüske

11.00 Uhr
**Offener Austausch: Erfahrungen der Teilnehmenden mit dem
Thema/ Vorstellungen zu einer Islamberatung im jeweiligen
Bundesland**

12.30
Auswertungsrunde

12.45 Uhr
Mittagessen und Ende der Tagung

ReferentInnen

Dr. Max Bernlochner

Ministerium für Soziales und Integration, Stuttgart

Ayşe Coşkun-Şahin

Eugen-Biser-Stiftung, München

Emina Corbo-Mesic

JUMA, Stuttgart

Fatma Gül

Abteilung Integrationspolitik, Stadt Stuttgart

Ali Ipek

DITIB Württemberg

Danaé C. Panissié

TGBW e.V., Stuttgart

Jana Zeh

Integrationsbeauftragte, Stadt Sindelfingen

Stefan Zinsmeister

Eugen-Biser Stiftung, München

Tagungsleitung

Dr. Hussein Hamdan

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Volker Nüske

Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

Prof. Dr. Andreas Pattar

Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

Qualifizierungstagung für Einrichtungen aus anderen Bundesländern

Das Projekt „Muslime als Partner in Baden-Württemberg“ – gemeinhin auch als „Islamberatung“ bekannt – berät seit bereits 5 Jahren erfolgreich kommunale Stellen, Ministerien, muslimische, christliche oder säkulare Organisationen und weitere Akteurinnen und Akteure im Land: Beispielsweise bei Fragen zum Moscheebau, zur islamischen Bestattung, zum Umgang mit MuslimInnen in Kitas oder Pflegeeinrichtungen und vor allem zur Einordnung verschiedener muslimischer Strömungen und Organisationen informiert die Islamberatung fundiert und neutral. Damit trägt sie zu einem allseitigen Kompetenzaufbau in islambezogenen Themen bei und leistet einen Beitrag zu einem positiven gesellschaftlichen Miteinander zwischen MuslimInnen und Nicht-MuslimInnen in Baden-Württemberg.

Aus zahlreichen Rückmeldungen ist bekannt, dass Diskurse und Unsicherheiten auf kommunaler Ebene und bei unterschiedlichen AkteurInnen sich indes bundesweit beobachten lassen. Entsprechend gilt es, auch in anderen Bundesländern auf diesen Beratungsbedarf zu reagieren.

Die Informations- und Qualifizierungstagung soll Interessierte aus anderen Bundesländern über wesentliche Erkenntnisse der Beratungspraxis und Bedingungen für das Gelingen einer erfolgreichen Beratungsarbeit vor Ort informieren: So werden bei der Veranstaltung nicht nur praxisnahe Einblicke von Beteiligten der Beratungen in Baden-Württemberg vermittelt, sondern auch Erfahrungen des bereits erfolgten Transfers der Islamberatung nach Bayern gezeigt. Zusätzlich wird die Robert Bosch Stiftung als Kooperationspartnerin des Projekts in Baden Württemberg über mögliche Finanzierungsmodelle in anderen Bundesländern informieren.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung soll auf Erfahrungsaustausch und Gespräch liegen. Damit möchte das Projekt seiner gesamtgesellschaftlichen Aufgabe nachkommen und auch über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus weiterhin einen wichtigen Beitrag für den sensiblen Umgang mit muslimischen AkteurInnen in diversen Handlungsfeldern leisten und so das friedliche Zusammenleben zu stärken versuchen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Zur Teilnahme

Tagungskosten

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Assistenz: Martina Weishaupt

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 703

E-Mail: weishaupt@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_23168

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 31.01.2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 01.02. - 11.02.2020 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen

Wir erstellen Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Vom Flughafen Anreise mit der S-Bahn (S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, den Kreisverkehr queren, dann rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ rechts in die Paracelsusstraße. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie mit dem Taxi ca. 15 Minuten.